

Philosophieren mit Kindern und Jugendlichen

Fabian Rohrer

Calvin + Hobbes



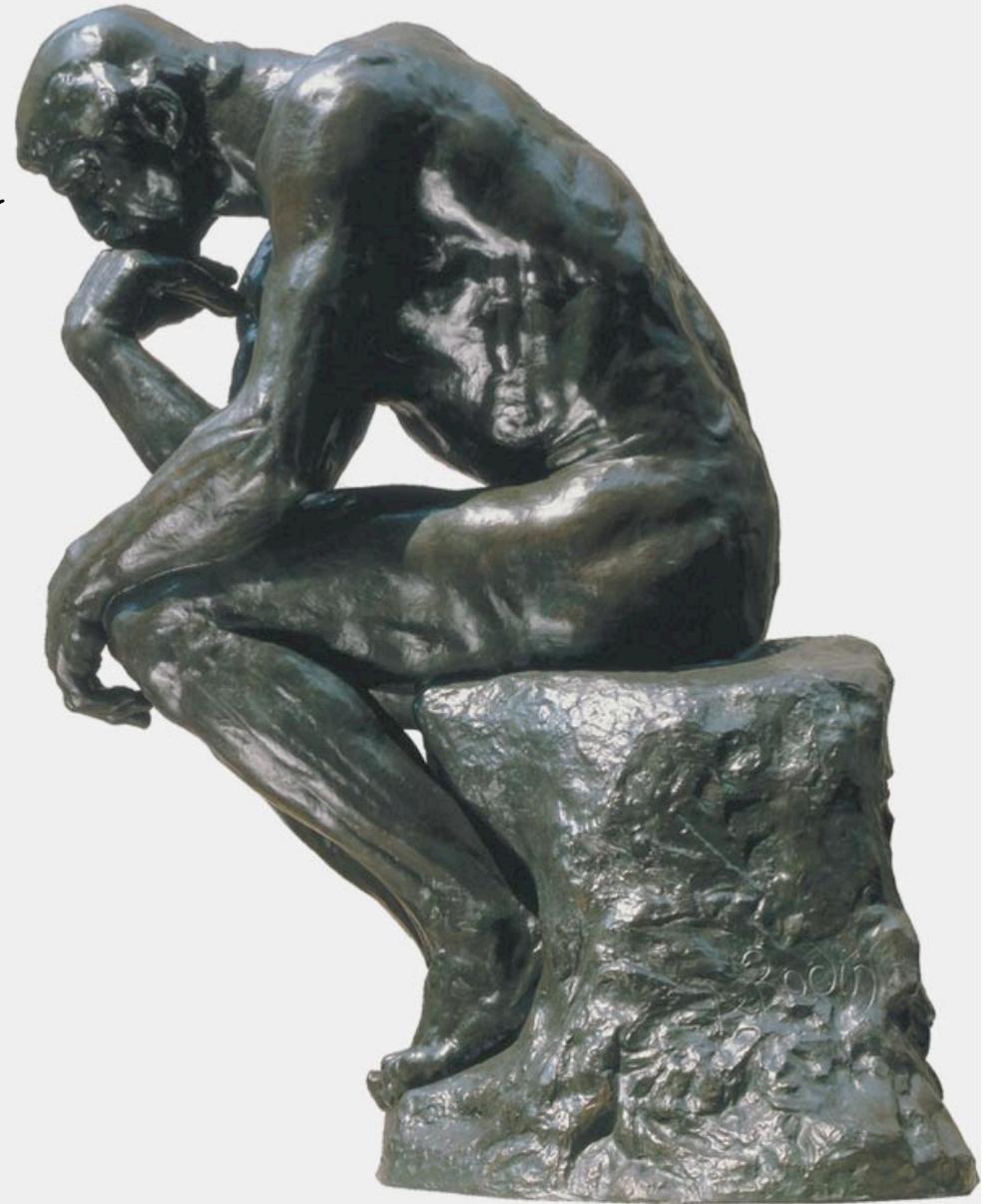
Inhalt

1. Philosophieren was ist damit gemeint?
2. Philosophieren in der Volksschule
3. Philosophieren über Freundschaft
4. Offener Austausch über das Gehörte und Erlebte

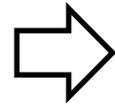
Staunen

Fragen

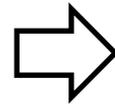
Nachdenken



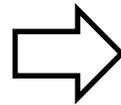
Philosophische Fragen



Sachfrage,
Informationen



Starke Emotion



Verwunderung

Was kann ich wissen?

Was darf ich hoffen?

Was soll ich tun?

Was ist der Mensch?

Welche Fragen eignen sich zum Philosophieren?

Philosophische Fragen verbergen sich in allen Themenbereichen.

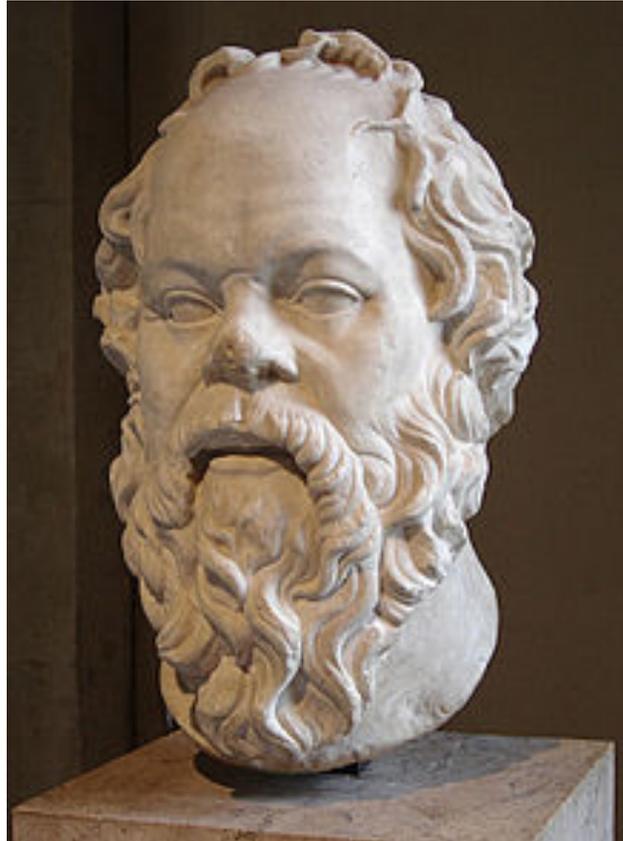
Philosophische Fragen...

- ... sind nicht eindeutig zu beantworten
- ... ergründen das Wesen einer Sache
- ... fragen nach Bedeutung und Sinn
- ... sind ergebnisoffen



Philosophische Fragen verlangen in erster Linie nach einem Gespräch zur Findung der Antwort.

Das sokratische Philosophieren



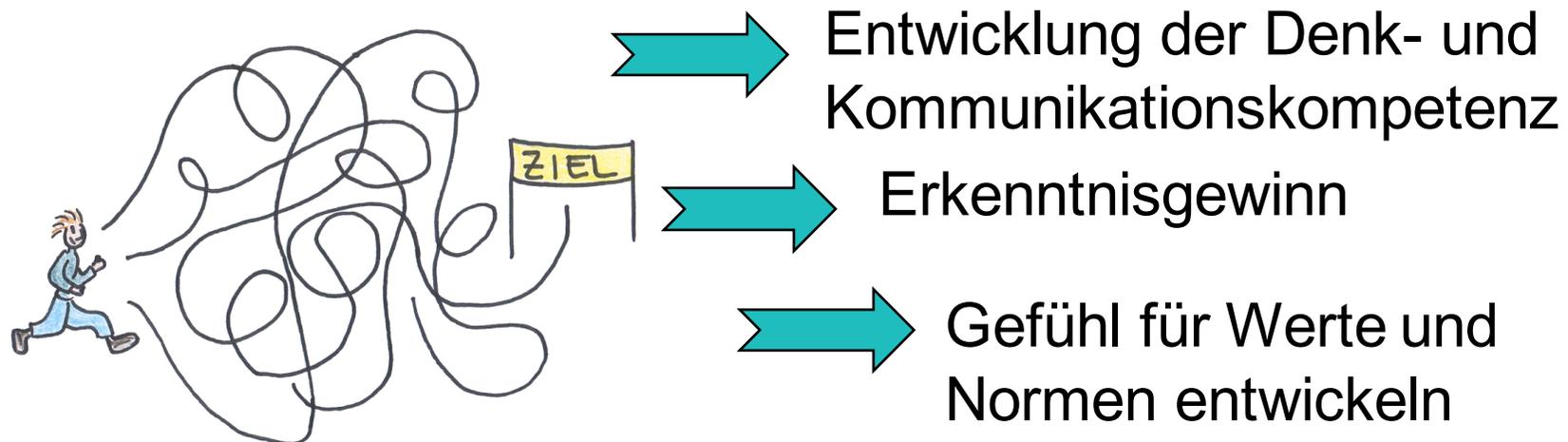
Büste des Sokrates, 1. Jhd., Louvre Paris

Philosophieren in der Volksschule

- Philosophieren mit Kindern
- Philosophieren der Kinder

Philosophieren in der Schule als Denkwerkzeug

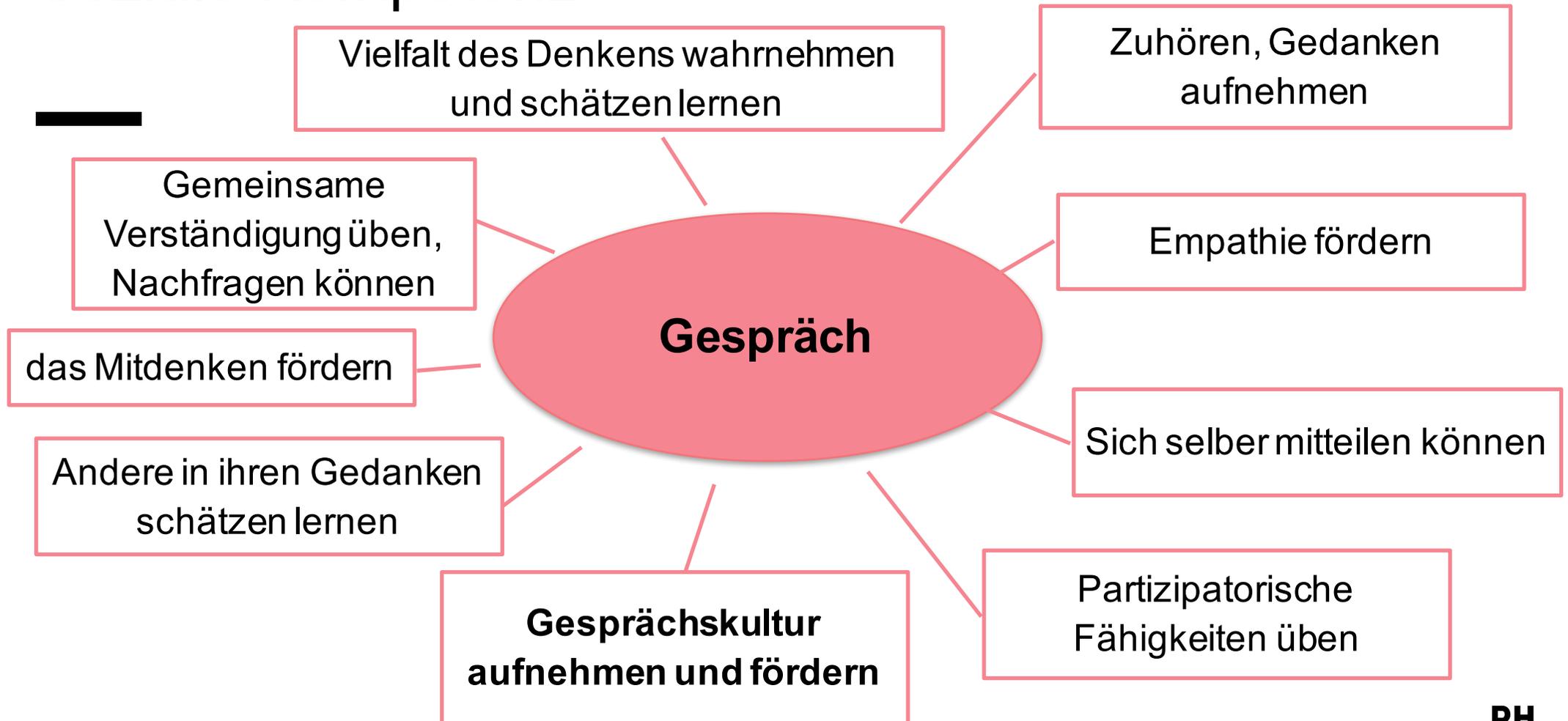
Ein Philosophie-Konzept, bei dem Kinder Fragen stellen und im Gespräch miteinander Antworten suchen.



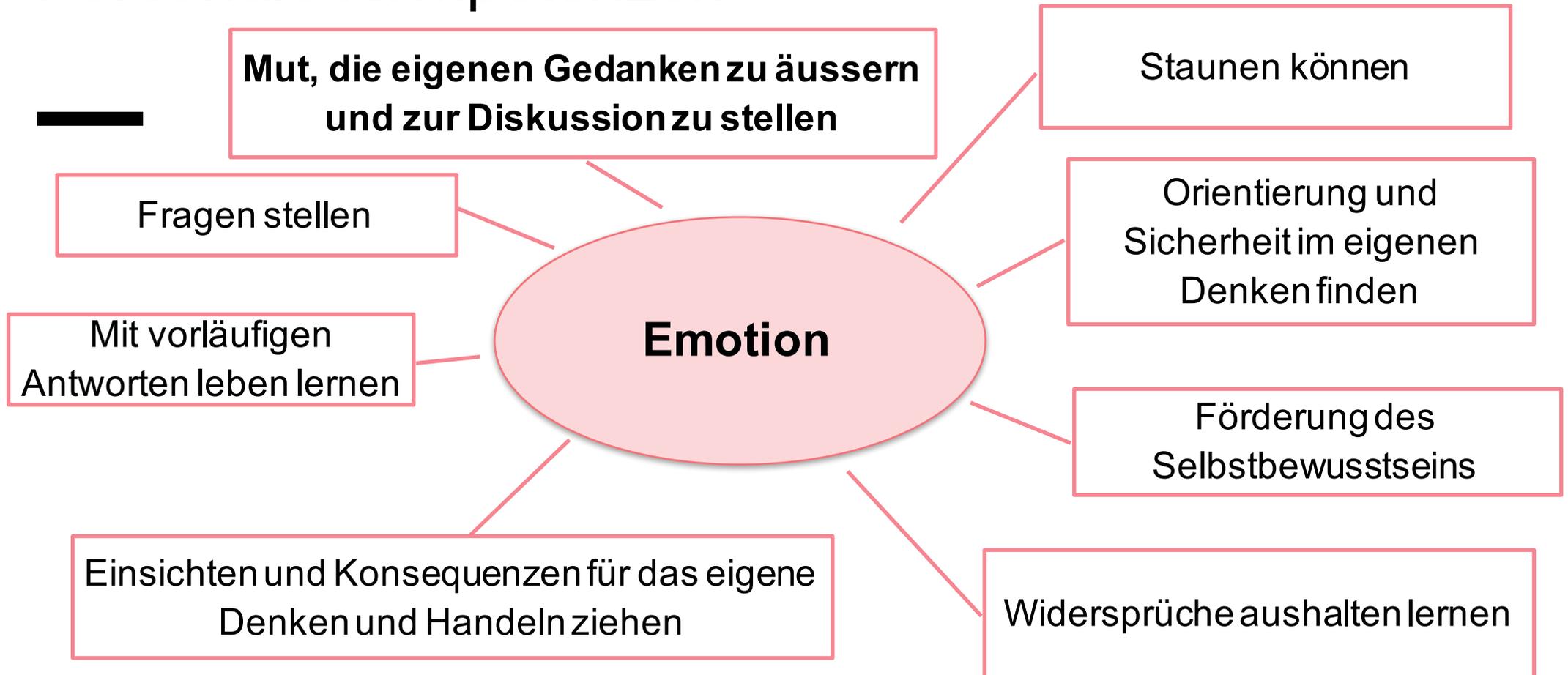
Kognitive Kompetenzen



Soziale Kompetenz



Personale Kompetenzen



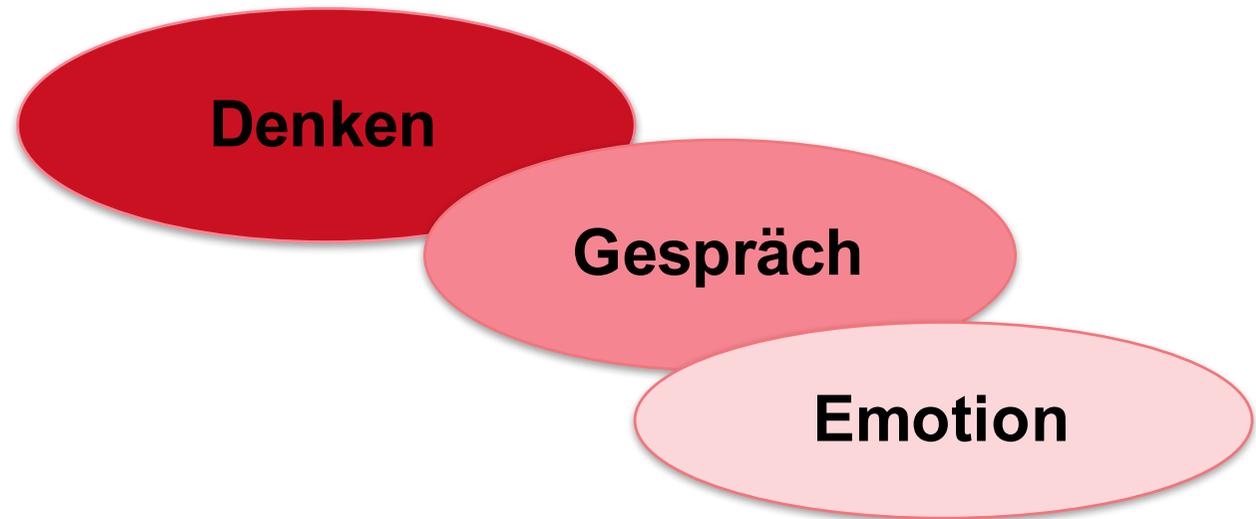
Philosophieren für die Bildung



Kognitive Kompetenzen

Soziale Kompetenzen

Personale Kompetenzen



Philosophieren als pädagogischer Ansatz, der darauf abzielt, selbstständiges Denken im Austausch mit Anderen zu fördern, um Nachdenklichkeit als Haltung, sowie Gesprächskultur zu fördern um sich als handelnde Person in der Welt zurechtzufinden.

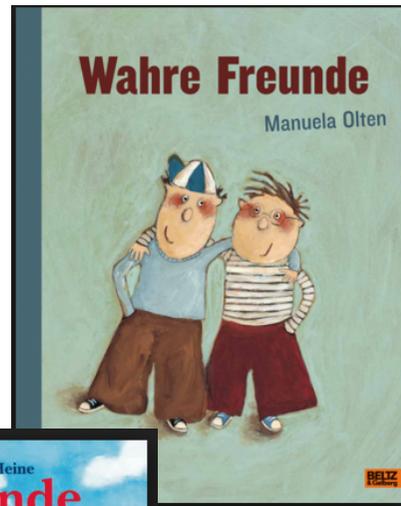
Philosophieren über Freundschaft

Konkrete Umsetzung

Chancen
erkennen
und nutzen

Methodisch
Angeleitetes
Philosophieren

Zugang zum Thema



Lehrmittel:

Menschen brauchen einander (**Kunterbunt 3/4**,

Kaleidoskop 5/6)

Vom Gleichsein und Anderssein (**Kunterbunt 3/4**)

Freunde erkennt man in der Not.

Jedermanns Freund, ist
niemand's Freund.

Was ist Freundschaft

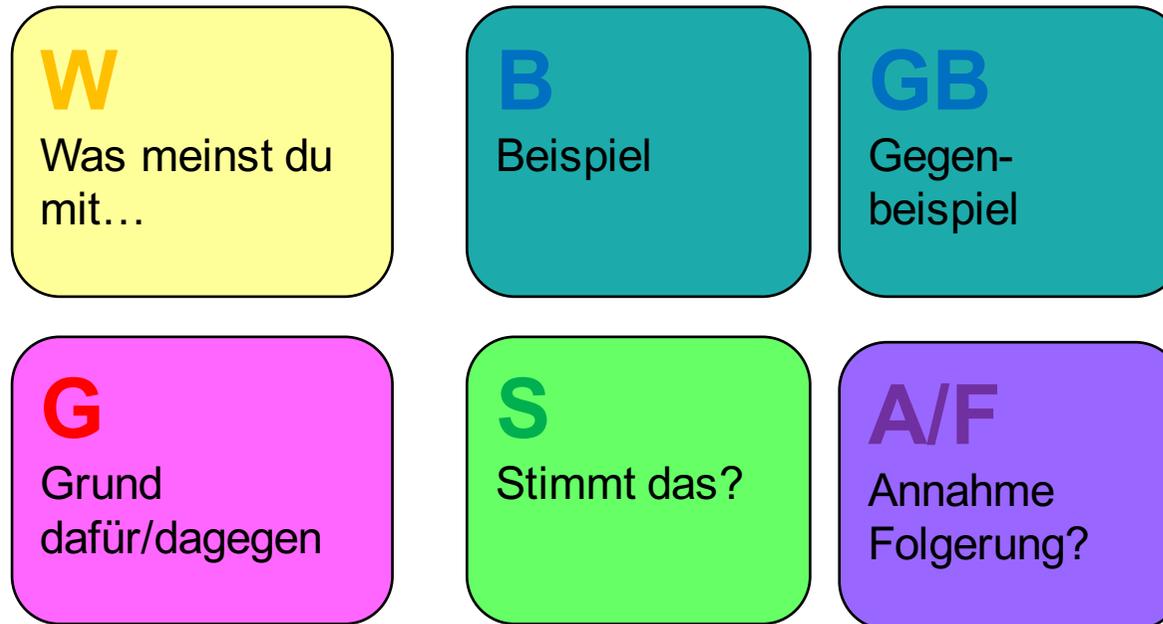


Eigene Auseinandersetzung mit der Frage

- Was fällt mir ganz spontan zu dieser Frage ein?
- In welchem Kontext begegnet der Begriff mir?
- Welche Begriffe sind verwandt, was wäre das Gegenteil?
- Welche Erfahrungen und Gefühle habe ich zu diesem Thema?
- Welche Bereiche berührt die Frage?
- ...

Handwerkzeug zum Philosophieren

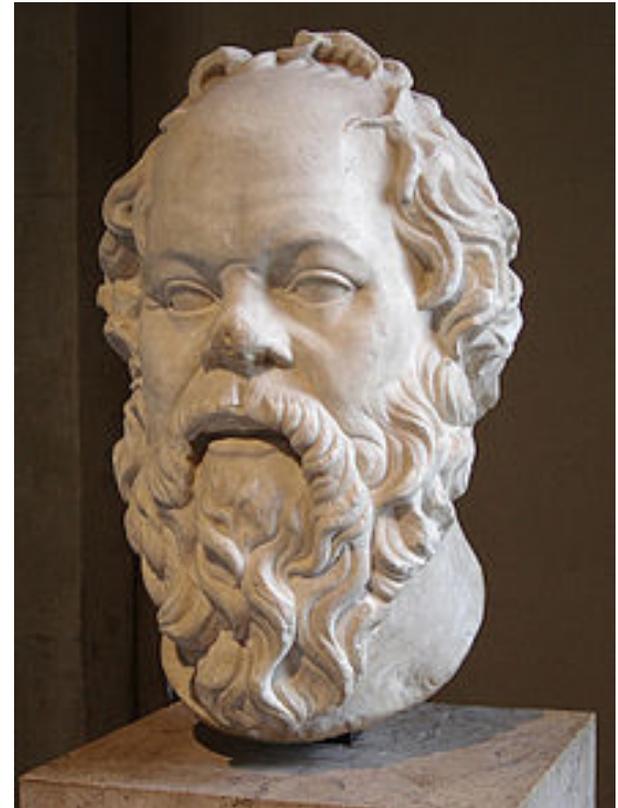
Die Tools der schlaunen Denker / Eva Zoller Morf



Handwerkzeug zum Philosophieren Hebammenkunst (lat. Mäeutik)

« Er helfe zwar nicht bei der Geburt von Kindern, aber durch seine Fragetechnik leiste er den Menschen Hilfe beim `Gebären` eigener Gedanken.»

(Platon, Theitetos)



Philosophieren im LP21

1./2. Zyklus

Fachbereich NMG / Perspektive ERG

11 | Grunderfahrungen, Werte und Normen erkunden und reflektieren

1. Die Schülerinnen und Schüler können menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren.

2. Die Schülerinnen und Schüler können philosophische Fragen stellen und über sie nachdenken.

3. Die Schülerinnen und Schüler können Werte und Normen erläutern, prüfen und vertreten.

4. Die Schülerinnen und Schüler können Situationen und Handlungen hinterfragen, ethisch beurteilen und Standpunkte begründet vertreten.

3. Zyklus

Fachbereich ERG

1 | Existentielle Grunderfahrungen reflektieren

1. Die Schülerinnen und Schüler können menschliche Grunderfahrungen beschreiben und reflektieren.

2. Die Schülerinnen und Schüler können philosophische Fragen stellen und über sie nachdenken.

Kompetenzstufen

2. Die Schülerinnen und Schüler können philosophische Fragen stellen und über sie nachdenken.

Querverweise
EZ - Lernen und Reflexion (7)

Philosophieren

NMG.11.2

Die Schülerinnen und Schüler ...

1	a	» lernen in Bezug auf Erlebtes und Erzähltes Neugier, Staunen, Befremden und Verwunderung auszudrücken, äussern sich dazu und stellen Fragen.	
	b	» stellen Fragen, die man nicht abschliessend beantworten kann und denken über sie nach und tauschen sich aus (z.B. Was ist Glück? Warum sind wir unterschiedlich?).	
2	c	» nehmen zu philosophischen Fragen verschiedene Perspektiven ein und bilden sich eine eigene Meinung.	
3	a	» können in einfachen Texten aus verschiedenen Zeiten und Kulturen philosophische Fragen und Überlegungen entdecken (z.B. Anekdote, Erzählung, Sinnspruch).	
	b	» können in philosophischen Gesprächen Gedankenexperimente einsetzen (z.B. Stell dir vor,... Wenn du hättest entscheiden müssen,... Wenn du die Möglichkeit hättest,...).	
	c	» können in Diskussionen oder Debatten philosophische Fragen identifizieren und Begriffe klären (z.B. Inwiefern gibt es Grenzen der Toleranz? Gehört Gewalt zur Gesellschaft? Muss oder kann es Gerechtigkeit geben? Was darf man alles verbieten?). <small>Philosophieren</small>	
	d	» können Informationen und Positionen zu aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen und Konflikten bezüglich Interessen und Wahrheitsgehalt hinterfragen (z.B. Schutz und Verwendung von Daten, Umweltfragen, Friedenssicherung).	BNE - Globale Entwicklung und Frieden

Calvin + Hobbes



Herzlichen Dank,
Fabian Rohrer